

# Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

## „Eine für Alle“ – die EUTB

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) wurde mit dem Bundesteilhabegesetz geschaffen. Sie wird auf Grundlage des § 32 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. EUTB-Stellen sind bundesweit zu finden. Die Beratung ist kostenlos. Der Grundsatz „Eine für Alle“ bedeutet, dass zu allen Ansprüchen auf Teilhabeleistungen und weiteren eng damit verknüpften Leistungen aller Rehabilitationsträger und anderer Leistungsträger beraten wird.

## Beratungskonzept

Unter dem Leitsatz „Beratung auf Augenhöhe“, soll eine Beratung im Vorfeld der Beantragung von Leistungen bei den Kostenträgern erfolgen, um eine umfassende Planungs-, Orientierungs- und Entscheidungshilfe zu bieten. Die Beratung erfolgt durch Fachkräfte und durch Betroffene für Betroffene, dem sogenannten „Peer Counseling“. Ratsuchende werden je nach Bedarfslage und individuellen Bedürfnissen von den Mitarbeiter\*innen der EUTB beraten. Eine Beratung in den eigenen vier Wänden ist möglich. Die EUTB berät, unterstützt und gibt Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen, oder begleitet Menschen mit Behinderungen bei Behördengängen. Sie hilft ebenso, passende Hilfsangebote zu finden. Die Berater\*innen sind im Rahmen der eigenen Kompetenzen tätig. Vor diesem Hintergrund kommt der Lotsenfunktion eine besondere Bedeutung zu, bei der die EUTB Ratsuchende bei Bedarf an spezialisierte Beratungsstellen und Dienste vermittelt. Die Berater\*innen der EUTB sind mit allen relevanten Akteuren des Reha- und Teilhabebereiches in den zuständigen Landkreisen vernetzt.

## Zielgruppen der Beratung

- Menschen mit Behinderungen/chronischen Erkrankungen
- Menschen, die von Behinderung/chronischen Erkrankung bedroht sind
- Angehörige von Menschen mit Behinderungen/chronischen Erkrankungen

## Beratungsinhalte

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung berät zu sämtlichen Fragen im Hinblick auf eine gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe in allen grundlegenden Lebensbereichen, wie zum Beispiel:

- Arbeit
  - Assistenz
  - Freizeit
  - Hilfsmittel
  - Mobilität
  - Persönliches Budget
  - Schwerbehindertenausweis
  - Umgang mit Behörden
  - Wohnen
- und vieles mehr ...

Insbesondere im Vorfeld der Beantragung konkreter Leistungen gibt die EUTB Information und Orientierung zu:

- Teilhabemöglichkeiten
- Teilhabeleistungen
- Teilhabeprozessen
- dem Verfahrensablauf
- den Leistungsformen

### **Abgrenzung**

Eine rechtliche Beratung, sowie eine Begleitung im Widerspruchs- und Klageverfahren werden nicht geleistet. Die ausschließlich beratenden Tätigkeiten der Teilhabeberatung grenzen sich ebenfalls klar von einer Therapie im Sinne einer Behandlung, Linderung oder Heilung von Beschwerden oder gesundheitlichen Problemen ab.

Weitere Infos unter: [www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de) (auch als App verfügbar).

#### **EUTB Weingarten**

Schützenstraße 5  
88250 Weingarten

Tel.: 0751/79103451  
Mobil: 0151/50880019  
Mail: [eutb-weingarten@lvkm-bw.de](mailto:eutb-weingarten@lvkm-bw.de)

Träger: LVKM Stuttgart

Kompetenzschwerpunkte:  
- körperliche Beeinträchtigung  
- Schwerstmehrfachbehinderung

#### **EUTB Ravensburg-Sigmaringen**

Schubertstraße 1  
88214 Ravensburg

Tel.: 0751/99923970  
Mail: [info@eutb-rv-sig.de](mailto:info@eutb-rv-sig.de)  
[www.eutb-rv-sig.de](http://www.eutb-rv-sig.de)

Träger: Arkade e.V.

Kompetenzschwerpunkte:  
- psychische Beeinträchtigung  
- geistige Behinderung  
- Sehbehinderung